

Am 7. September 1991 schrieb die Pegnitz-Zeitung:

## Statt Vieh im Stall **Traktoren** überall

**Pegnitz-Zeitung**

10. September 2021

Im Stall des Ex-Landwirts Thomas Bühl blökt, muht, grunzt und gackert es nicht. Anstelle des Viehs hat der 50-jährige in den letzten zwanzig Jahren seines Lebens 36 Traktoren zusammengesammelt. Dabei hat er fast schon kriminalistischen Spürsinn entwickelt. Im Dunkel seiner alchimistisch anmutenden Werkstatt zerlegt er die alten Maschinen und baut sie Teil um Teil wieder zusammen. Jedem Technik-Freak schlägt in Dehnberg bei Thomas Bühl das Herz im Takt der alten Dieselmotoren. Sein Faible

für alles, was Räder hat und in der Landwirtschaft verwendet wurde, zeigt sich schon in der Einfahrt.

Der Blick des Besuchers fällt auf einen Leiterwagen, zur Sommerszeit geschmückt mit Blumen. Die hölzernen Speichen des Heuwagens sind brüchig, morsch. Kein Wunder: Thomas Bühl geht auf die Deichsel zu, beugt sich hinunter und sagt: „1839.“ Im hinteren Teil des Hofes stehen die Schlepper Spalier. Gebrauchsmaschi-

nen mit Oldtimerwert, gehegt und gepflegt von ihrem Besitzer. Viel Handarbeit war nötig, bevor sich die sechsund-dreißig Traktoren dem Besucher so präsentierten.

**Vor 30 Jahren**

**PZ-ARCHIV**

Farbig, in den unterschiedlichsten Grünschattierungen, in Rot, Hell- und Dunkelblau stehen sie da, die Bulldogs. „Hier bekommen sie ihr Gnadentrot“, sagt Bühls Frau Berta und wischt mit der Hand die Spinnweben von dem hellblau gestrichenen Hanomag.

